



Gletscher  
Garten  
Luzern

Glacier  
Garden  
Lucerne

Jardin des  
Glaciers  
Lucerne

## Jahresbericht der Präsidentin für das Vereinsjahr 2020/2021

2020 war wegen des Corona-Virus ein ganz spezielles Jahr und hat uns einiges an Anpassungen abverlangt. So fand die erste Vorstandssitzung nicht wie geplant am 18. März im Gletschergarten statt, sondern als kurze Telefonkonferenz erst am 5. Mai 2020, da wir gehofft hatten, uns bis zu diesem Zeitpunkt wieder treffen zu können. Am 23. September hingegen war es uns nach dem Abflachen der Fallzahlen vergönnt, uns im blauen Container eingehend auszutauschen und von Andreas Burri zu hören, mit welchen Problemen der Gletschergarten bezüglich des Lockdowns zu kämpfen hatte und welche grosse Fortschritte bei der Realisierung des Projekts Fels gemacht worden sind. Die geologischen Überraschungen übertreffen offenbar alle Erwartungen! Das Forum konnte für das Projekt Fels nochmals CHF 15'000.- spenden, sodass die Summe nun CHF 90'000.- beträgt. Eine genaue Planung von Anlässen war bei der unsicheren Situation nicht möglich und die gezielte Mitgliederwerbung konnte von einer kleinen Gruppe des Vorstands angesichts der speziellen Situation noch nicht vorgenommen werden.

Für den **25. März 2020** war eine spezielle Führung hinter die Kulissen des Bourbaki-Panoramas geplant, doch musste diese wegen Corona auf unbestimmte Zeit verschoben werden. Die 13. GV vom **6. Mai 2020** musste ebenfalls abgesagt werden und wurde schriftlich durchgeführt. Die Präsidentin und die Vizepräsidentin hielten die kürzeste je im Forum abgehaltene GV am 26. Juni 2020 ab mit den meisten abgegebenen Stimmzetteln (75). Max Maisch und Peter Tüfer wurden in absentia verabschiedet und ihr Verdienst für den Gletschergarten wurde lobend hervorgehoben, Lukas Gerig als neues Vorstandsmitglied willkommen geheissen. Hingegen fand am **23. August 2020** dank der Lockerungen eine äusserst interessante Exkursion ins Entlebuch statt, an der 14 Forumsmitglieder teilnahmen. Markus Liniger von Geotest AG wusste seine Gäste im „Lauigebiet“ am Fuss des Nünalpstocks mit seinen Ausführungen über die Auswirkungen der Erdbeben und zum Schutzprojekt zu packen und Richard Portmann erklärte die abwechslungsreiche Fauna und Flora der Moore und der Biosphäre Entlebuch. Am **11. September 2020** wurde das Forum zu einem Rundgang in den Gletschergarten eingeladen. Im Focus standen Führungen der Architekten, der Szenografen und des Hauswarts Beat Fleischli durch das umfassend sanierte Schweizerhaus und bei der teilweisen Neuinszenierung der Dauerausstellung begrüsst Marie Amrein-Troller (vom animierten Bild) die Gäste persönlich. Im neu eröffneten, gediegenen und gleichzeitig heimeligen Bistro genossen die Gäste den feinen Hotdog, eine originelle Kreation von Sämi Meyer, Leiter Marketing und Gastronomie. Am **16. Oktober 2020** erfolgte die feierliche Enthüllung des Porträts von Marie-Amrein Troller als Mitgründerin des Gletschergartens in der Zentral- und Hochschulbibliothek Luzern. Sie ist damit eine der wenigen Frauen, welche nun dank der Initiative der Bibliothekskommission (Verena Meyer) und der Korporation Luzern (Max Lang und Jörg Hochstrasser) in die Porträtgalerie der wichtigen Luzerner Persönlichkeiten aufgenommen worden ist und einen würdigen Platz gefunden hat. Aufgrund der Beschränkung konnte vom Forum nur die Präsidentin teilnehmen.

Trotz einiger Absagen war es doch möglich, ein paar wichtige Anlässe durchzuführen, wofür wir alle sehr froh und glücklich sind und auch der Vorstand konnte seine Arbeit weiterführen. Die Präsidentin dankt dem Vorstand für seine Mitarbeit und sein Mitdenken, Andreas Burri für die gute Zusammenarbeit, und den Forumsmitgliedern für ihre jahrelange Unterstützung.